

SPORT IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

6. Schleswig-Holsteinischer SportDIALOG



**15. + 16.
März 2024**



Mit der Ausrichtung des Schleswig-Holsteinischen SportDIALOGs bietet der Landessportverband Schleswig-Holstein (LSV) eine Form des Austausches für die Verantwortlichen in den Sportvereinen und -verbänden Schleswig-Holsteins an.

Angesprochen sind alle Interessierten, die im Sport in Schleswig-Holstein Verantwortung tragen und die künftige Entwicklung in ihren Sportvereinen und -verbänden aktiv mitgestalten wollen.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Auseinandersetzung über Lösungswege zur Bewältigung der aktuellen und künftigen Herausforderungen im organisierten Sport.

Die Schwerpunkte des diesjährigen SportDIALOGs werden durch zwei Impulsvorträge am Freitag gesetzt. Im ersten Impulsvortrag werden Bärbel Krippahle und Karsten Miethke von der Serviceagentur „Ganztätig lernen Schleswig-Holstein“ das Thema „Sport im Ganzttag“ beleuchten und mit dem Plenum ins Gespräch kommen.

Im zweiten Impuls berichtet Professor Dr. Ronald Wadsack von der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften über Mitarbeitenden-Management im Sportverein und spannt dabei den Bogen zwischen Personal-Management und Ehrenamt.

Anschließend soll in Kleingruppen über das Personal-Management und seine Rolle für die Zukunft des Sports in Schleswig-Holstein diskutiert und sich ausgetauscht werden. Hierzu wird es konkrete Fragestellungen und Denkanstöße geben.

Die Foren-Phase am Samstag wird die Themen „Krisenkommunikation für Vereine und Verbände“, „Ehrenamtsstärkung und -bindung“, „Digitalisierung“, „Prozessbegleitung“, „Nachhaltigkeit“ und „New Work“ beinhalten.

SPORT IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

6. Schleswig-Holsteinischer SportDIALOG



PROGRAMM

Freitag, 15. März 2024 – moderiert durch Stefan Arlt (LSV)

ab 14.00 Uhr	Check-in Akkreditierung Marktplatz
15.30 Uhr	Begrüßung <i>Hans-Jakob Tiessen, Präsident des Landessportverbandes Schleswig-Holstein</i>
15.50 Uhr	„Sport im Ganztage: Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung – Rechtlicher Rahmen und wie kann der organisierte Sport den Rechtsanspruch erfolgreich nutzen?“ <i>Bärbel Krippahle & Karsten Miethke</i>
16.50 Uhr	10 Minuten Pause Marktplatz
17.00 Uhr	„Leiden ist leichter als handeln: Mitarbeiter:innen im Sport – Personal-Management“ <i>Prof. Dr. Ronald Wadsack</i>
17.45 Uhr	Pause Marktplatz
18.00 Uhr	In den Dialog: Workshops zum Impulsvortrag „Personal-Management“ in Kleingruppen
19.00 Uhr	Pause Marktplatz
ab 19.30 Uhr	Abendessen

Samstag, 16. März 2024

ab 8.00 Uhr	Frühstück
9.00 Uhr	Foren-Phase 1
10.30 Uhr	Pause
11.00 Uhr	Foren-Phase 2
ab 12.30 Uhr	Schlusswort Mittagessen Ende der Veranstaltung

PROGRAMM AM 15. MÄRZ

15.30 BIS 19.00 UHR

MARKTPLATZ „SPORT“

Am Freitag, 15. März 2024

INFORMATIONEN RUND UM DEN SPORT UND DEN LSV

Am Freitag können Sie im Foyer des Veranstaltungszentrums Kiel den Marktplatz „Sport“ besuchen. Hier finden Sie zahlreiche Informationsstände rund um den LSV, die Sportjugend und Sport allgemein. Lassen Sie sich von Fachleuten zu Themen wie beispielsweise „Versicherung im Sport“ oder „Integration“ beraten, besuchen Sie die Stände unserer Partner Lumosa und Sport Thieme und tauschen Sie auf dem Marktplatz bei lockeren Gesprächen Erfahrungen an den zahlreichen Themen-Tischen aus. In den Pausen der Veranstaltung findet sich sicherlich die eine oder andere Gelegenheit für einen Rundgang im Foyer.

SPORT IM GANZTAG:

Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung – Rechtlicher Rahmen und wie kann der organisierte Sport den Rechtsanspruch erfolgreich nutzen?

Vortrag | Freitag, 15.50 bis 16.50 Uhr

Bärbel Krippahle und Karsten Miethke



Ab 2026 wird der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an allen Schulen in Schleswig-Holstein umgesetzt. Was heißt das für den organisierten Sport? Hierzu hat der LSV eine Vielzahl von Veranstaltungen angeboten und aufgezeigt, dass die Kooperation der Vereine mit dem schulischen Ganzttag eine Chance ist. Nichtsdestotrotz hängt der Erfolg der Kooperationen von einigen wesentlichen Punkten ab. Neben einen kurzen Input zu den rechtlichen Rahmenbedingungen wird Bärbel Krippahle mit einem Vertreter des Sportvereins Blau-Weiß 96 Schenefeld Gelingensbedingungen für eine erfolgreiche Kooperation im Ganzttag darstellen.

Karsten Miethke ist Sportlehrer und seit zwölf Jahren Mitarbeiter der Serviceagentur „Ganztagig lernen“ in Schleswig-Holstein.

Bärbel Krippahle, seit sechs Jahren Ganztagskoordinatorin am Schulzentrum Achter de Weiden in Schenefeld/Kreis Pinneberg. Im Rahmen des Aufbaus

PROGRAMM AM 15. MÄRZ

15.30 BIS 19.00 UHR

einer lokalen Bildungslandschaft befasst sie sich seit einiger Zeit mit der Vernetzung lokaler Akteure und dem Aufbau neuer Kooperationen im Offenen Ganztage und darüber hinaus.

LEIDEN IST LEICHTER ALS HANDELN: Mitarbeiter:innen im Sport – Personal-Management

Vortrag | Freitag, 17.00 bis 17.45 Uhr

Prof. Dr. Ronald Wadsack



Man kann sich ja einmal fragen, warum der Mangel an Engagierten schon seit gefühlt über 20 Jahren den Spitzenplatz bei den Vereinsproblemen im Sportentwicklungsbericht innehat? Was kann man tun, um an dieser Stelle als Verein besser aufgestellt zu sein. Wo sind die Ansatzpunkte beim Umgang mit dem Thema im Verein? Auch da gibt es Verbesserungspotenzial! Welche neuen Ideen sind für die Mitarbeit im Verein zu finden? Wie kann man das Ganze im Verein angehen? Erste Antworten auf diese Fragen bietet der Impulsvortrag.

Prof. Dr. Wadsack ist seit 1977 dem Vereinssport verbunden, besonders dem Thema ‚Freiwilliges Engagement/Ehrenamt‘. Seit 2000 ist er an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften in Wolfenbüttel v. a. im Studiengang Sportmanagement als Professor tätig. Sein Spezialthema: Vereine und Verbände im Sport und deren Zukunftsfähigkeit.

IN DEN DIALOG

Austausch in Kleingruppen | Freitag 18.00 bis 19.00 Uhr

Das Gehörte will verarbeitet und in Zusammenhang gebracht werden. Nach dem informativen Impulsvortrag über Personal-Management wird das Erfahrene im direkten Dialog mit den Tagungsgästen diskutiert, in Verbindung gebracht und auf die Vereins- und Verbandswelt bezogen. Hierfür werden Gruppen nach dem Zufallsprinzip zusammengestellt. Die Gruppendialoge werden professionell moderiert und die Ergebnisse dokumentiert. Für diesen regen Austausch stehen 60 Minuten zur Verfügung. Wir freuen uns auf inspirierende Dialoge.

FOREN-PHASE AM 16. MÄRZ

09.00 BIS 10.30 UHR | 11.00 UHR BIS 12.30 UHR

CHAT GPT – ERSTELLE HOCHWERTIGEN CONTENT IN LICHTGESCHWINDIGKEIT

Luise Friedrich

- 1 Entdecken Sie im spannenden interaktiven Live-Workshop von Luise Friedrich die Welt des kreativen Social-Media-Contents, der durch künstliche Intelligenz (KI) bereichert wird. Lernen Sie, wie Sie mithilfe der KI Ideen für Ihre Social-Media-Beiträge generieren, Ihre Botschaften klar kommunizieren und eine authentische Verbindung zu Ihrer Zielgruppe aufbauen. Dieser Workshop bietet Ihnen nicht nur theoretische Einblicke, sondern auch praktische Anwendung, die Sie aktiv mitgestalten können sowie Promptvorlagen, die Ihnen als wertvolles Nachschlagewerk dienen. Werden Sie zum Experten für überzeugende Texte! Bitte beachten Sie: Für dieses Forum benötigen Sie ein internetfähiges Notebook (alternativ Tablet oder Ähnliches).

„WIE SCHAFFEN WIR DAS?“ VEREINSARBEIT GEMEINSAM PARTIZIPATIV GESTALTEN!

Julian Brede und Hanna Eggers

- 2 Die Vereins- und Verbandsarbeit wird immer herausfordernder und stets kommen neue Aufgaben und Themen auf die Organisationen zu. Das ehrenamtliche Engagement ist nach wie vor Hoch, dennoch wird es schwieriger, Personen für die Vereins- und Verbandsarbeit zu motivieren und gleichzeitig ist die Zeit der Ehrenamtlichen häufig knapp bemessen. In dem praxisorientierten und interaktiven Workshop soll erlebbar gemacht werden, wie Prozessbegleitung in Sportvereinen und -verbänden bei den aktuellen vielfältigen Herausforderungen helfen und unterstützen kann. Wir entwickeln gemeinsame Herangehensweisen und wechseln immer wieder zwischen Innen- und Außenperspektive, um neue Impulse und das entsprechende Handwerkszeug mit in die eigene Vereins- und Verbandsarbeit weiter zu tragen.

DIGITALISIERUNG IM SPORT: DER SPORT MUSS INS NETZ!

Jan Hoffmann

- 3 Die Digitalisierung verändert die Art und Weise, wie der Sport in der Gesellschaft wahrgenommen wird. So hat sich das Mediennutzungsverhalten der Gesellschaft in den letzten Jahren grundlegend verändert. Dies hat Implikationen für Vereine, die vor allem in der digitalen Welt aktiv sein müssen, um ihre Existenz

FOREN-PHASE AM 16. MÄRZ

09.00 BIS 10.30 UHR | 11.00 UHR BIS 12.30 UHR

in der analogen Welt sichern zu können. In unserem Workshop zeigen wir Veränderungen der Mediennutzung auf und geben Impulse für die Nutzung von digitalen Technologien in Vereinen, um Menschen an den Verein zu binden. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wollen wir Handlungsfelder erarbeiten und Wege aufzeigen, wie Vereine sich in der digitalen Welt bewegen können.

KRISENKOMMUNIKATION IM SPORT

Raik Packeiser

- 4 Themen, die zu kritischen Situationen und Krisen für Vereine und Verbände führen, gibt es viele: Mangelnde Finanzen, Skandale, Vorwürfe, Fehlverhalten von Trainer*innen und Funktionär*innen... Die Liste ist lang. Im Seminar geht es um etablierte und erprobte Szenarien der Krisenkommunikation nach innen und außen. Anhand realer Fälle werden strategische Entscheidungsmöglichkeiten und operatives Handeln erläutert. Zudem werden Checklisten, Tipps und Tricks erläutert. So gelingt ein kompetentes und wirksames Auftreten auch in schwierigsten Situationen.

GEMEINSAM. GANZHEITLICH. GESTALTEN. DER WEG ZUM NACHHALTIGEN SPORTVEREIN DER ZUKUNFT

Anton Klischewski

- 5 Dieser Workshop zeigt exemplarisch anhand des ersten nachhaltig zertifizierten Amateurvereins Deutschlands auf, wie Nachhaltigkeit systematisch innerhalb einer Sportorganisation verankert werden kann. Die Teilnehmenden reflektieren dabei die wichtigsten Zielkonflikte und Barrieren in der Vereinsarbeit und erarbeiten konkrete Lösungen sowie Ansätze für erste Umsetzungsschritte in der eigenen Organisation. Gut gemacht, bedeutet Nachhaltigkeit im Sport mehr (junges) Engagement, neue Projektpartner und attraktive Fördertöpfe.

VEREIN360 – DIE VEREINSSOFTWARE FÜR SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE SPORTVEREINE

Wladimir Cristescu und LSV-Team Digitalisierung Vereine/Verbände

- 6 Die Unterstützung der Digitalisierung der Vereine und Verbände hat durch die Besiegelung der langfristigen Zusammenarbeit der tuesday.sport IT-

FOREN-PHASE AM 16. MÄRZ

09.00 BIS 10.30 UHR | 11.00 UHR BIS 12.30 UHR

Service GmbH (tuesday), einer 100%igen Tochter des Bayerischen Landes-Sportverbandes e.V. (BLSV) und dem Landessportverband Schleswig-Holstein Form angenommen. Der LSV stellt seinen Mitgliedsvereinen eine modular aufgebaute Vereinssoftware zur Verfügung: Was kann die Vereinssoftware *Verein360*, die ab Januar 2024 in Schleswig-Holstein ausgerollt wird und welche Möglichkeiten bietet sie in Zukunft? Der erste Teil des Seminars konzentriert sich auf das Basismodul *Verein360* Manager und informiert über die Rahmenbedingungen, die für die Mitgliedsvereine des LSV gelten. Im zweiten Teil wird ein Ausblick über die in 2024 geplanten Zusatzmodule sowie weitere digitale Lösungen gegeben.

EHRENAMTSGEWINNUNG/-BINDUNG ERFOLGREICH GESTALTEN

Tammo Heinen

- 7 Der Workshop gibt Einblicke in die wichtigsten Grundkenntnisse des Ehrenamtsmanagements und zeigt auf, wie eine nachhaltige Ehrenamtsgewinnung/-bindung erfolgreich gelingen kann. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmenden wertvolle Tipps, wie im Ehrenamt Frust und Überforderung vermieden werden können.

„HYBRID WORK – RÄUMLICH VERTEILTE ZUSAMMENARBEIT IM SPORT!“

Dr. Thomas Hardwig

- 8 Durch die Corona-Pandemie ist es üblich geworden, von zu Hause aus zu arbeiten. Dabei wird klassische Büroarbeit mit der Arbeit aus dem Homeoffice kombiniert („Hybrid Work“). Der Vorteil für die Beschäftigten liegt in der Flexibilität von Ort und Zeitpunkt des Arbeitens und der verbesserten Vereinbarkeit von Arbeit und Privatleben. Wichtig ist es jedoch, auf den sozialen Zusammenhalt in der Organisation zu achten. Hybrid Work bietet für Sportorganisationen zudem zusätzliche Möglichkeiten, Ehrenamtliche intensiver einzubinden. Das Seminar thematisiert, wie die Chancen von hybridem Arbeiten u.a. durch ein verbessertes Teammanagement sowie einen überlegten Einsatz von Webkonferenzen und Kollaborationsplattformen genutzt werden können. Das Seminar zeigt Handlungsfelder, Beispiele und gibt Anregungen.

REFERENT*INNEN



LUISE FRIEDRICH

Luise Friedrich ist eine hochqualifizierte Social-Media-Managerin, Dozentin für Content- und Social-Media-Marketing sowie Gründerin einer renommierten Agentur. Mit ihrer Erfahrung hat sie bereits unzähligen Selbstständigen geholfen, in den sozialen Medien erfolgreich durchzustarten und dauerhaft professionell sichtbar zu sein.



JULIAN BREDE

Julian Brede ist studierter Sportberater und Sportwissenschaftler und aktuell als Referent für die Freiwilligendienste bei der Sportjugend NRW tätig. Zuvor bearbeitete er beim Deutschen Badminton Verband das weite Themenfeld der Sportentwicklung und leitete davor beim LSV das Projekt „Mit Rückendeckung zum Ziel – Beratung bieten, Zukunft gestalten!“. Auf den verschiedenen Stationen waren die Begleitung von (Veränderungs-)Prozessen und die Vermittlung von Inhalten aus der politischen Demokratiebildungsarbeit anhand verschiedenster Methoden Schwerpunkte seiner Arbeit. Mit dem Blick aus der systemischen Beratungspraxis werden die unterschiedlichen Anliegen und Herausforderungen multiperspektivisch betrachtet und bearbeitet.



HANNA EGGERS

Beim LSV leitet Hanna Eggers mit ihren Kolleg*innen das Projekt „Mit Rückendeckung zum Ziel - Beratung bieten, Zukunft gestalten!“ im Bundesprogramm „Zusammenhalt durch Teilhabe“. Das Projekt begleitet die Sportvereine- und Verbände bei Veränderungsprozessen und hat außerdem die Demokratiestärkung und Antidiskriminierungsarbeit in den Mitgliedsorganisationen zum Ziel. Hanna Eggers ist studierte Sportwissenschaftlerin und Ethnologin sowie qualifizierte Prozessbegleiterin.



JAN HOFFMANN

Als Digitalisierungsberater und seit über 15 Jahren aktiver Fußballschiedsrichter bringt Jan Hoffmann eine facettenreiche Perspektive auf die Wechselwirkung zwischen Sport und Technologie mit. Ehrenamtlich engagiert beim Bayerischen Fußballverband, beim Bayerischen Landes-Sportverband und beim Deutschen Fußball-Bund, untersucht er, wie Vereine und Verbände die Digitalisierung sinnvoll nutzen können.

REFERENT*INNEN



RAIK PACKEISER

Raik Packeiser ist Geschäftsführer der PR-Agentur „insignis GmbH“ in Hannover/Berlin. Seit 2004 betreut sein 15-köpfiges Team Unternehmen und Organisationen in allen Themen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Zudem ist er Referent an mehreren Hochschulen und Institutionen, unter anderem an der Führungsakademie des DOSB. Packeiser ist seit 2018 Präsident des Tennisverbandes Niedersachsen-Bremen e.V.



ANTON KLISCHEWSKI

Anton Klischewski engagiert sich seit mehreren Jahren für mehr Nachhaltigkeit im Profi- und Breitensport beim FC Internationale Berlin 1980 e.V., dem ersten nachhaltig zertifizierten Amateurverein Deutschlands. Außerdem ist er als Referent für Sport und Fairer Handel beim Aktionsbündnis in Berlin tätig und berät Sportvereine sowie -verbände, Politik und Verwaltung im Bereich Konsum und Produktion.



WLADIMIR CRISTESCU

Wladimir Cristescu, Geschäftsführer von tuesday.sport, hat 15 Jahre Erfahrung als Strategieberater und Projektmanager im Rahmen von Organisationsentwicklungen. Sein Schwerpunkt liegt in der Digitalisierung von Non-Profit-Organisationen. Als Enterprise Architect für den BLSV und in Projektleitungen u.a. für den öffentlichen Sektor hat er sein Know-how in Transformationsprojekten weiter geschärft.



TAMMO HEINEN

Tammo Heinen ist seit Juni 2023 Trainee an der Führungsakademie des DOSB. Davor hat er in Kiel den Masterstudiengang „Sportwissenschaft“ studiert.



DR. THOMAS HARDWIG

Dr. Thomas Hardwig ist Soziologe und an der Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften der Georg-August-Universität Göttingen als Senior Researcher tätig. Einer seiner Arbeitsschwerpunkte ist die Führung räumlich verteilter Teams und „Hybrid Work“. Als freier Berater begleitet er ebenfalls Unternehmen bei der Umsetzung.

ANMELDUNG

DIE ANMELDUNG

erfolgt AUSSCHLIESSLICH ONLINE über folgenden Link:

- www.lsv-sh.de/sportdialog

Die Gebühr für die Teilnahme am Sport-DIALOG für beide Tage inklusive Übernachtung und Verpflegung beträgt 105 Euro pro Person.

Ein bedienungsfreundliches Programm führt Sie durch das gesamte Anmeldeverfahren. Informationen rund um die Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage unter www.lsv-sh.de/sportdialog.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an sportdialog@lsv-sh.de oder telefonisch an die Rufnummern 0431/6486 -144 oder -143.

- **Anmeldeschluss: 16. Februar 2024**

ANREISE „PKW“

- aus Richtung Rendsburg über die A210 bis zum Autobahndreieck Kiel-West, Ausfahrt Richtung Kiel-Mettenhof nehmen, Holzhofallee und Russeer Weg bis zum Faluner Weg folgen
- aus Richtung Hamburg über die A7 und A215 bis zum Autobahndreieck Kiel-West, Ausfahrt Richtung Kiel-Mettenhof nehmen, Holzhofallee und Russeer Weg bis zum Faluner Weg folgen
- aus Richtung Eckernförde über die B76, Ausfahrt Richtung Kiel Mettenhof / Kronshagen Süd nehmen und dem Skandiaviendamm bis Faluner Weg folgen

- aus Richtung Plön über die B76, Ausfahrt Richtung Kiel Mettenhof / Kronshagen Süd nehmen und dem Skandiaviendamm bis Faluner Weg folgen

ANREISE ÖPNV

Mit dem Zug bis Kiel-Hauptbahnhof fahren. Von dort fahren die Buslinien 100 und 101 zum Veranstaltungszentrum Kiel. Steigen Sie an der Bushaltestelle „Am Forsthaus“ aus. Von dort sind es nur noch drei Minuten Fußweg.

KOSTENFREIES PARKEN

Es stehen Ihnen kostenfreie Parkplätze direkt vor dem Veranstaltungszentrum zur Verfügung.

LERNEINHEITEN

Mit der Teilnahme an der gesamten Veranstaltung werden vom Bildungswerk des LSV 8 Lerneinheiten (LE) zur einmaligen Verlängerung der DOSB VM-C und -B-Lizenzen anerkannt. Für eine Teilnahme Freitag ODER Samstag werden jeweils 4 LE anerkannt.

STORNOBEDINGUNGEN

Sollte der 6. Schleswig-Holsteinische SportDIALOG nicht stattfinden können, wird Ihnen die gesamte Teilnahmegebühr erstattet.



